Seniorenforum

Kaffeehöck
Edith Schmid und ihre Helferinnen konnten im Jahr 2024 insgesamt sieben Mal einen Kaffeehöck durchführen. Der Kaffeehöck hat jeweils am 1. Freitag des Monats stattgefunden. Im Januar hat das Trio „fröhlechi Surnible“ aus Galmiz mit bekannten Melodien für gute Stimmung gesorgt und es wurden zwei Geschichten vorgelesen. Im Februar spielte Peter Fuhrimann auf seinem Örgeli lüpfige Musik und die beiden vorgetragenen Geschichten waren sehr unterhaltsam. Das Jodelduett Evi Riesen und Helen Gurtner, begleitet von Ernst Riesen, brachten im März eine gute Stimmung in den Saal, es wurde gesungen und getanzt und die zwei kurzweiligen Geschichten haben die Anwesenden ebenfalls gut unterhalten. Im April hat kein Kaffeehöck stattgefunden. Im Mai hat der Handharmonikaklub Belp mit neun Personen bekannte Melodien gespielt und damit die Herzen der Bewohner berührt. Im Juni konnte der Kaffeehöck draussen auf der Terrasse durchgeführt werden. Die Örgelifründe Belp spielten zur Unterhaltung und es wurden erneut zwei lustige Geschichten vorgelesen. Der Kaffeehöck im August musste infolge gesundheitlicher Probleme vieler Bewohner und Bewohnerinnen abgesagt werden. Im Juli sowie September hat planmässig kein Kaffeehöck stattgefunden. Im Oktober wurde passend zur Jahreszeit eine längere Geschichte vorgelesen und das Trio „fröhlechi Surnible“ aus Galmiz hat erneut mit bekannten Melodien für die Unterhaltung gesorgt. Zum letzten Kaffeehöck des Jahres 2024 im November hat Edith alle ihre Helferinnen eingeladen. So hatten die Bewohner und Bewohnerinnen die Möglichkeit einmal alle Helferinnen zusammen kennen zu lernen. Das Jodelduett Evi und Helen haben zusammen mit Ernst Riesen eine tolle Stimmung in den Aufenthaltsraum gebracht und zudem wurden noch drei kurze Geschichten vorgelesen. Als Vorfreude auf die Winterzeit haben alle Bewohner, Bewohnerinnen, Pflegenden, Helferinnen und die Musikanten am Schluss des Kaffeehöcks ein Lebküchlein erhalten. Bei jedem Kaffeehöck durften die Helferinnen jeweils ein feines Zvieri aus der Altersheim-Küche, Tee und Kaffee servieren. An den einzelnen Kaffeehöcks haben jeweils zwischen 20-28 Personen teilgenommen. Ein grosses Merci den Helferinnen, welche seit Jahren zuverlässig und mit grosser Freude zum guten Gelingen der Kaffeehöcks beitragen!

Besuchergruppe
Die Frauen der Besuchergruppe haben die Senioren und Seniorinnen auch im 2024 nach Absprache besucht. Einmal mehr hat sich gezeigt, dass Zeit schenken, ein offenes Ohr, ein liebes Wort, Geduld und Verständnis haben, sehr geschätzt wurden. Zusammen in Erinnerungen schwelgen hat den Alltag der Senioren und Seniorinnen ebenfalls sehr bereichert. Im Namen der besuchten Personen ein herzliches Dankeschön an alle Besucherinnen!

Dominique Aebersold